

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1981

Nummer: 23

Witterung und Landwirtschaft
in der Zeit vom 28.05. bis 03.06.1981

Auch am 28. und 29. zogen - wie an den Vortagen - die Fronten eines nahezu ortsfesten Tiefs bei den Britischen Inseln über Deutschland hinweg. Gab es am 28. noch allgemein Schauerniederschlag, Aufheiterungen mit Sonnenschein und Tagestemperaturen unter 20 Grad Celsius, so blieb es am 29. im Norden bei langer Sonnenscheindauer trocken und in Tallagen des Südwestens wurde bei einströmender Warmluft die 20 Grad Marke wieder überschritten. Am 30. verlagerte sich ein Mittelmeerhoch zum nördlichen Balkan und dann weiter nach Osteuropa. Damit kam Deutschland erst in den Zustrom milder Meeresluft, später trockener und danach feuchter Warmluft. Die Tageshöchsttemperaturen kletterten beständig und am 02. wurden verbreitet über 30 Grad Celsius erreicht. Bei vielfach langer Sonnenscheindauer traten fast täglich Wärmegewitter auf. Eine von Westen heranziehende Kaltfront kam nur langsam voran und so traten in der Nacht zum 03. in den nördlichen Mittelgebirgen, ab den Nachmittagsstunden dieses Tages im gesamten Mittelgebirgsraum und in Niedersachsen heftige Gewitter mit Starkregen und Hagel auf, die schwere Schäden durch Erosion und Überflutungen hervorriefen.

Während dieser Woche konnten die Krumentemperaturen auf Mittagswerte zwischen 20 und 30 Grad ansteigen. Im Untergrund wurden bis 19 Grad erreicht. Der Schauerniederschlag floß verbreitet oberflächlich ab. Je nach Geländegestalt sind Flächen nun aber auch übersättigt.

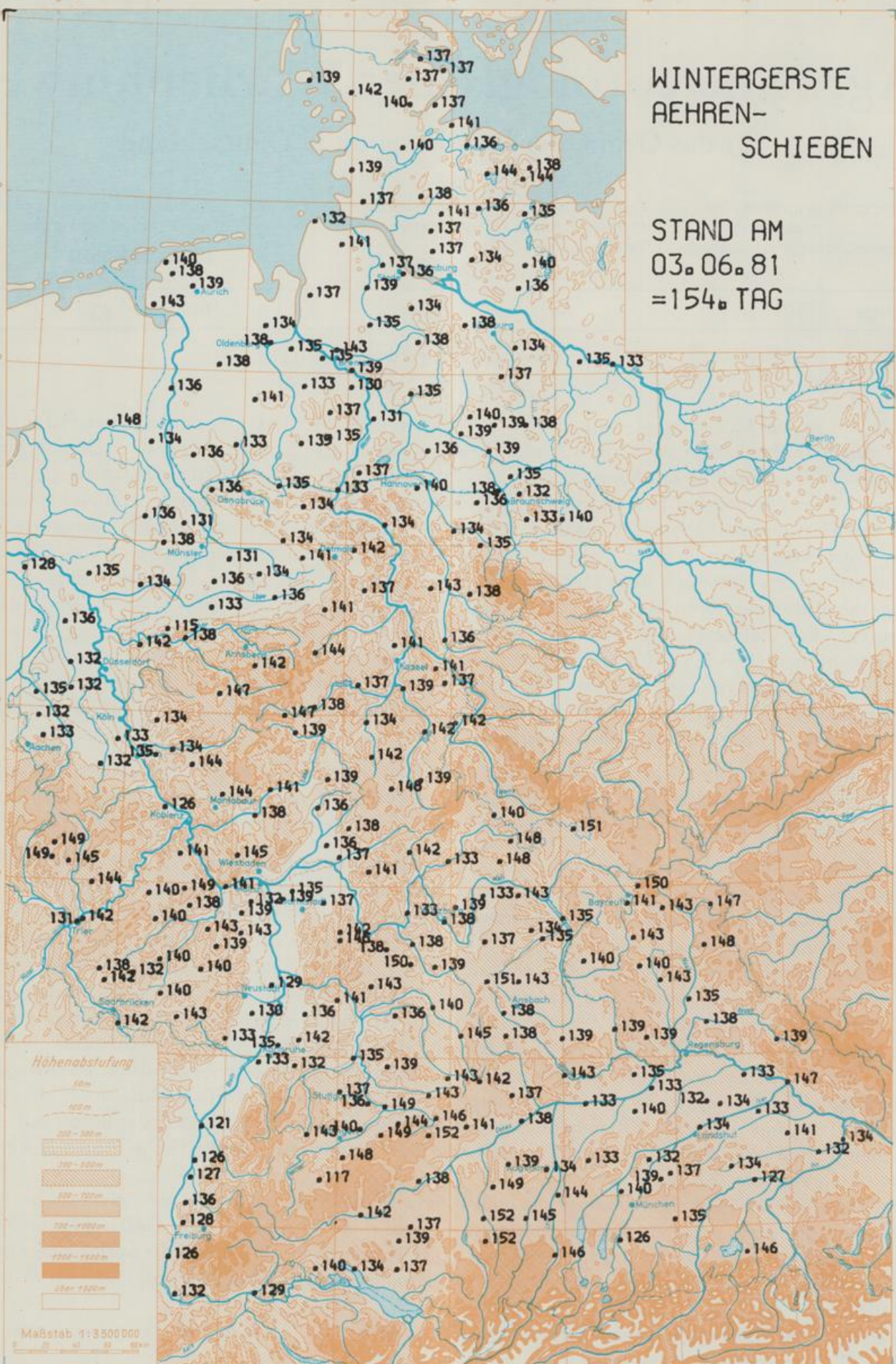
Das Pflanzenwachstum ging an den warmen Tagen rasch vonstatten, da nur noch in kleineren Gebieten auf leichten Böden Wassermangel bestand. Die dann fallenden Starkregen, örtlich mit Hagel verbunden, ließen vor allem Wintergerste und noch nicht geschnittene Gräser ins Lager gehen. In hängigem Gelände kam es auch zu Erosion in Rüben, Mais und Reben sowie zur Überflutung der Talauen. Die Rauhfutterbergung kam nur örtlich voran. Die Blüte des Winterroggens hat in allen Landschaften eingesetzt und schlagweise konnte das Stäuben der Pollen an heißen Tagen mit bloßem Auge verfolgt werden. Winterweizen schob in den Niederungen die Ähren aus. Ährenschieben und Blüte der Wintergerste sind abgeschlossen. Hafer steht überall im Schossen, vereinzelt im Rispschieben. Rüben haben erst selten die Reihen geschlossen, Kartoffeln überwiegend. Frühkartoffeln erreichten in einigen Gebieten den Bestandsschluß (Karte). Mais wurde durch die kühlen Tage in seinem Wachstum gehemmt. Der Befallsdruck und örtlich auch der Befall mit pilzlichen Schädlingen stieg rapide an. Für die Krautfäule wurde der erste kritische Termin in einigen Gebieten erreicht (Karte).

Die Ernte der Frühkirschen begann im Südwesten. Vogelschwärme setzen dem ohnehin geringen Fruchtansatz stark zu. Erste Freilanderdbeeren wurden im Süden reif. Die Gescheine der Reben stehen weiterhin vor der Blüte. In Rebgärten und Obstanlagen sind ebenfalls Spritzungen gegen pilzliche, örtlich auch gegen tierische Schädlinge notwendig. Holunder steht verbreitet in der Vollblüte.

Ausblick: Bei jahreszeitlichen Temperaturen ist es unbeständig mit Aufheiterungen und zum Teil gewittrigen Regenfällen.

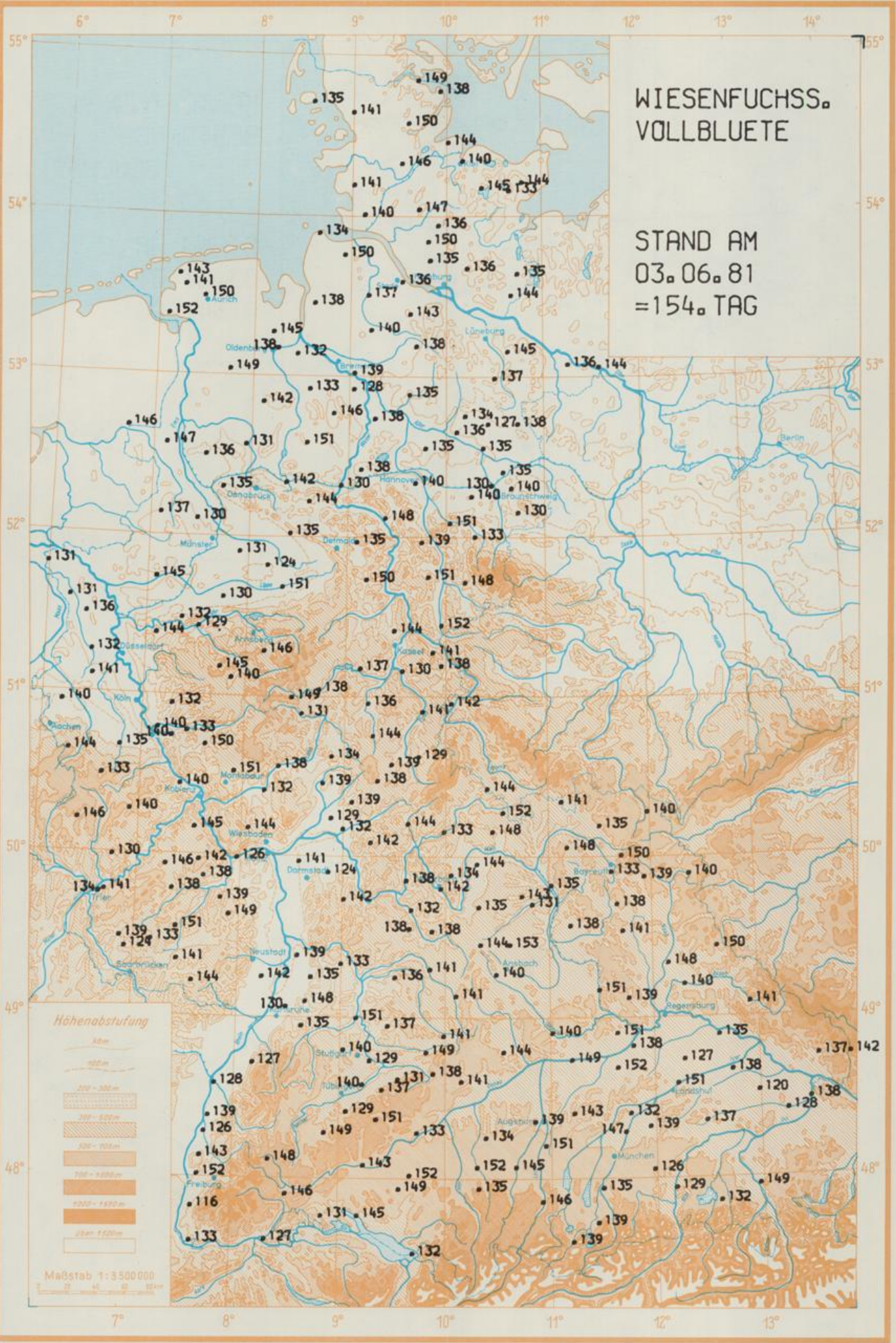
WINTERGERSTE REHREN- SCHIEBEN

STAND AM
03.06.81
= 154. TAG



WIESENFUCHSS. VOLLBLUETE

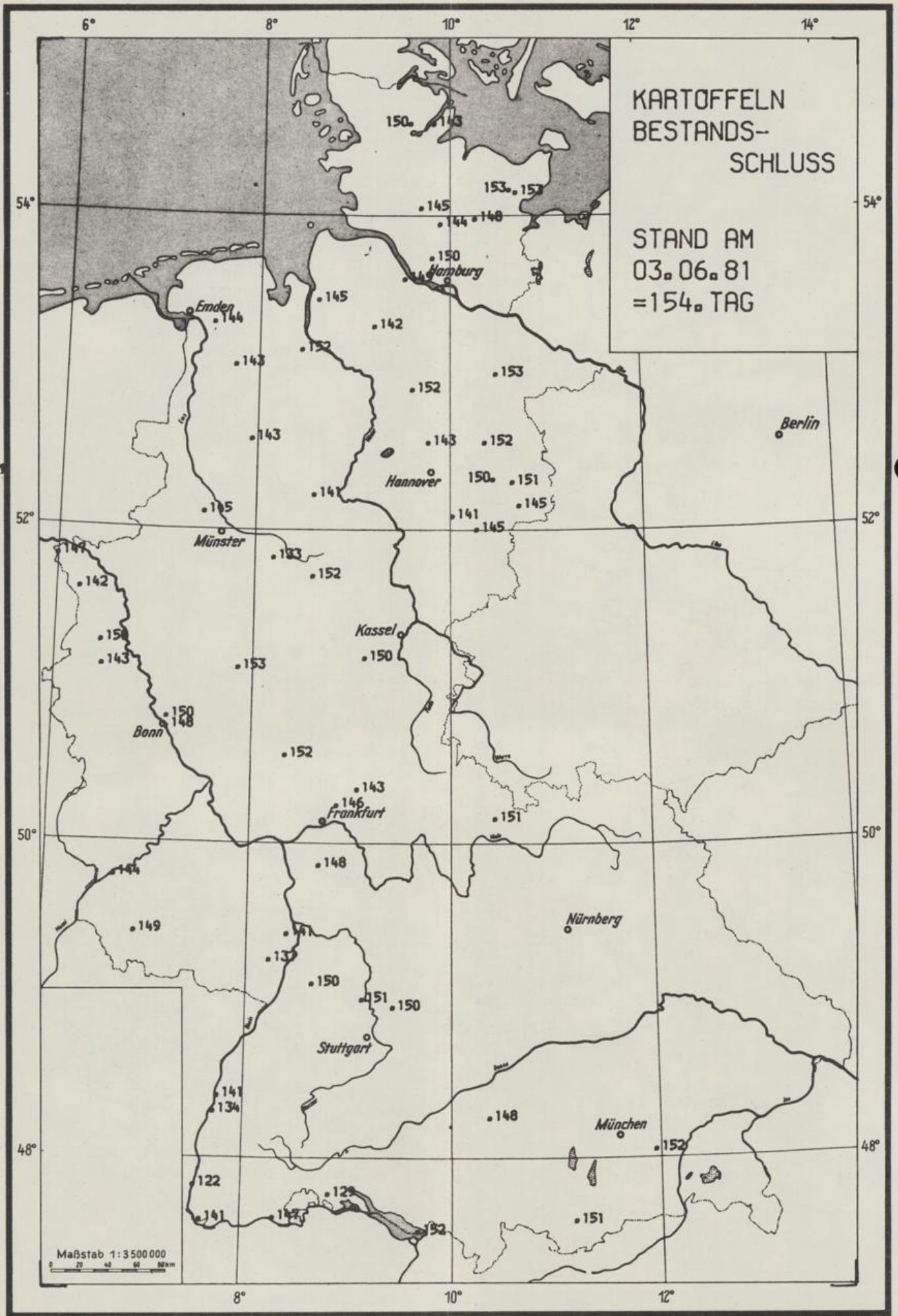
STAND AM
03.06.81
= 154. TAG



Höhenabstufung



Maßstab 1:3 500 000

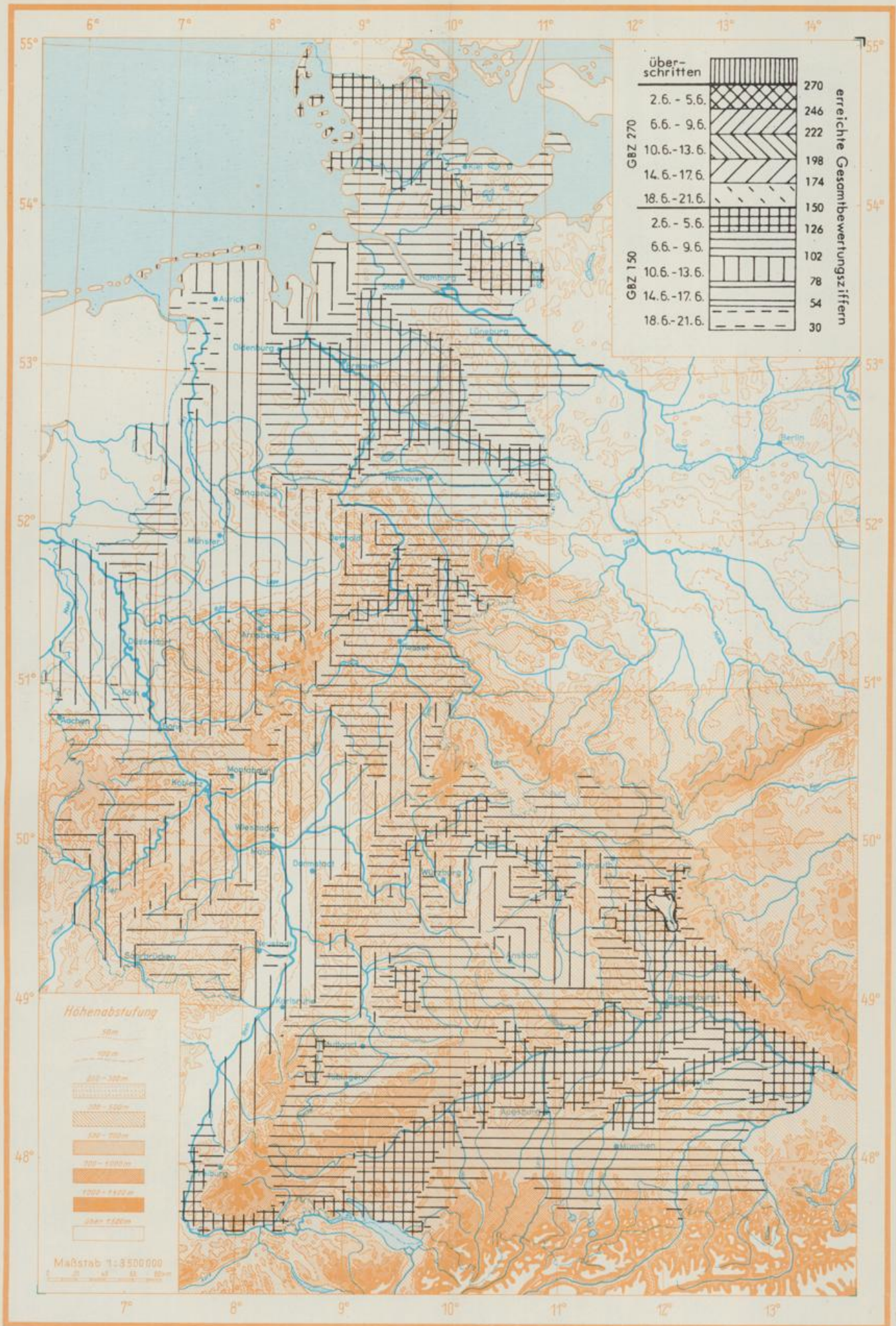


**KARTOFFELN
BESTANDS-
SCHLUSS**

**STAND AM
03.06.81
=154. TAG**

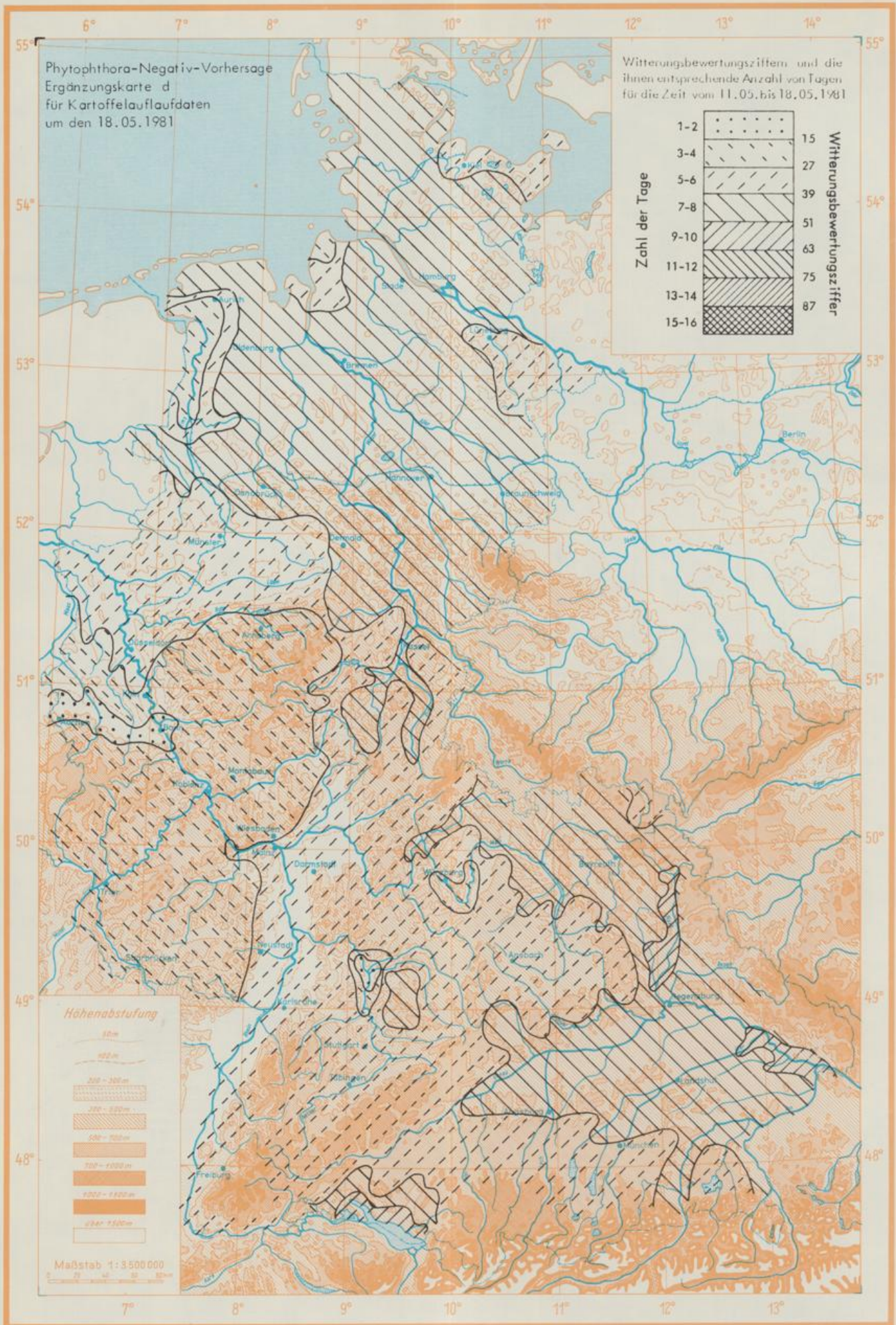
Maßstab 1:3 500 000

0 20 40 60 80 km

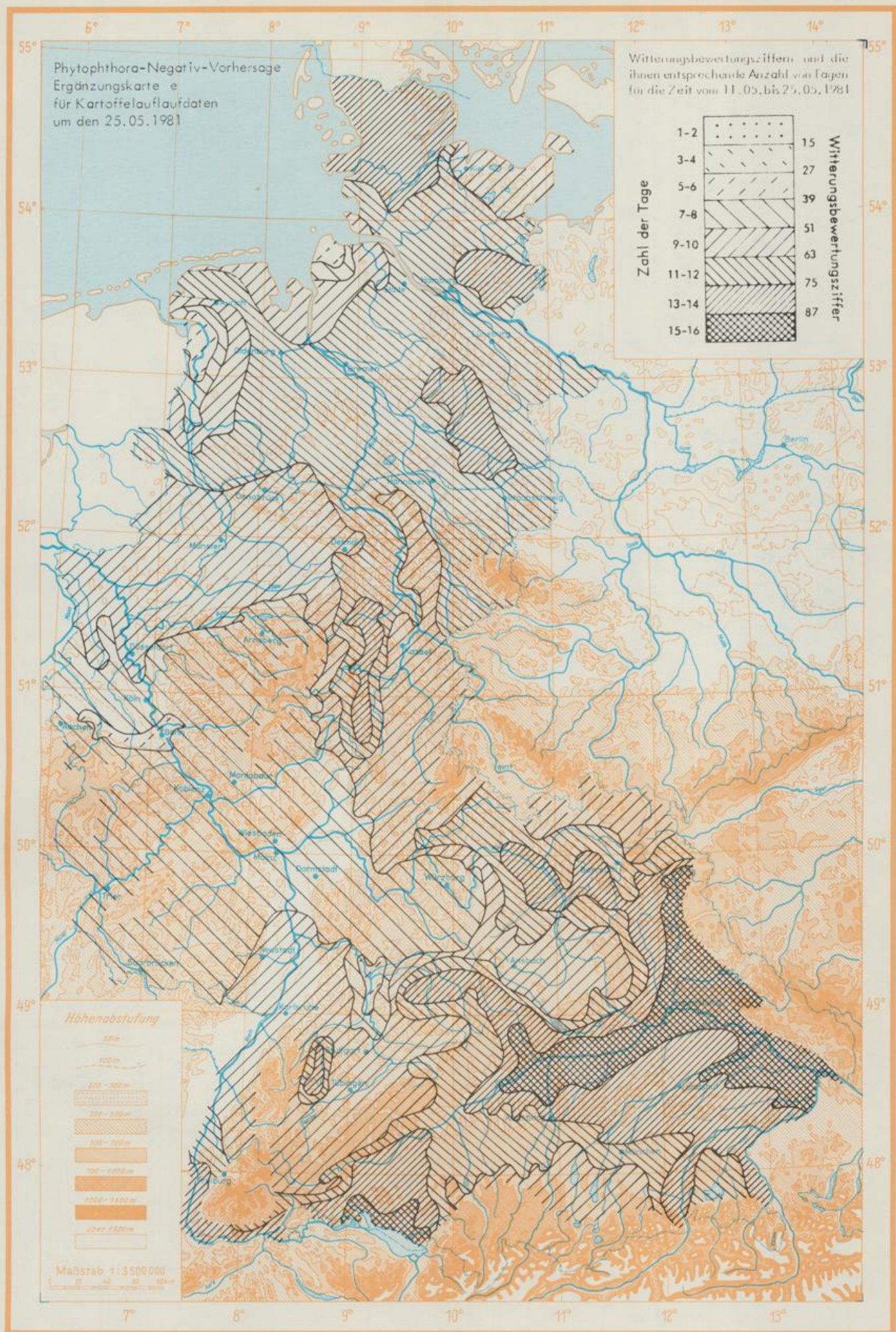


Phytophthora-Negativ-Vorhersage
 Stand am 1.6. 1981, 7.00 Uhr
 Für andere Auflaufdaten ist das Erreichen der kritischen Witterungsbewertungsziffern mit Hilfe der Ergänzungskarte zu ermitteln.

Vorausgerechnetes Erreichen der kritischen Witterungsbewertungsziffern für Kartoffelauflaufdaten um den 11. Mai 1981



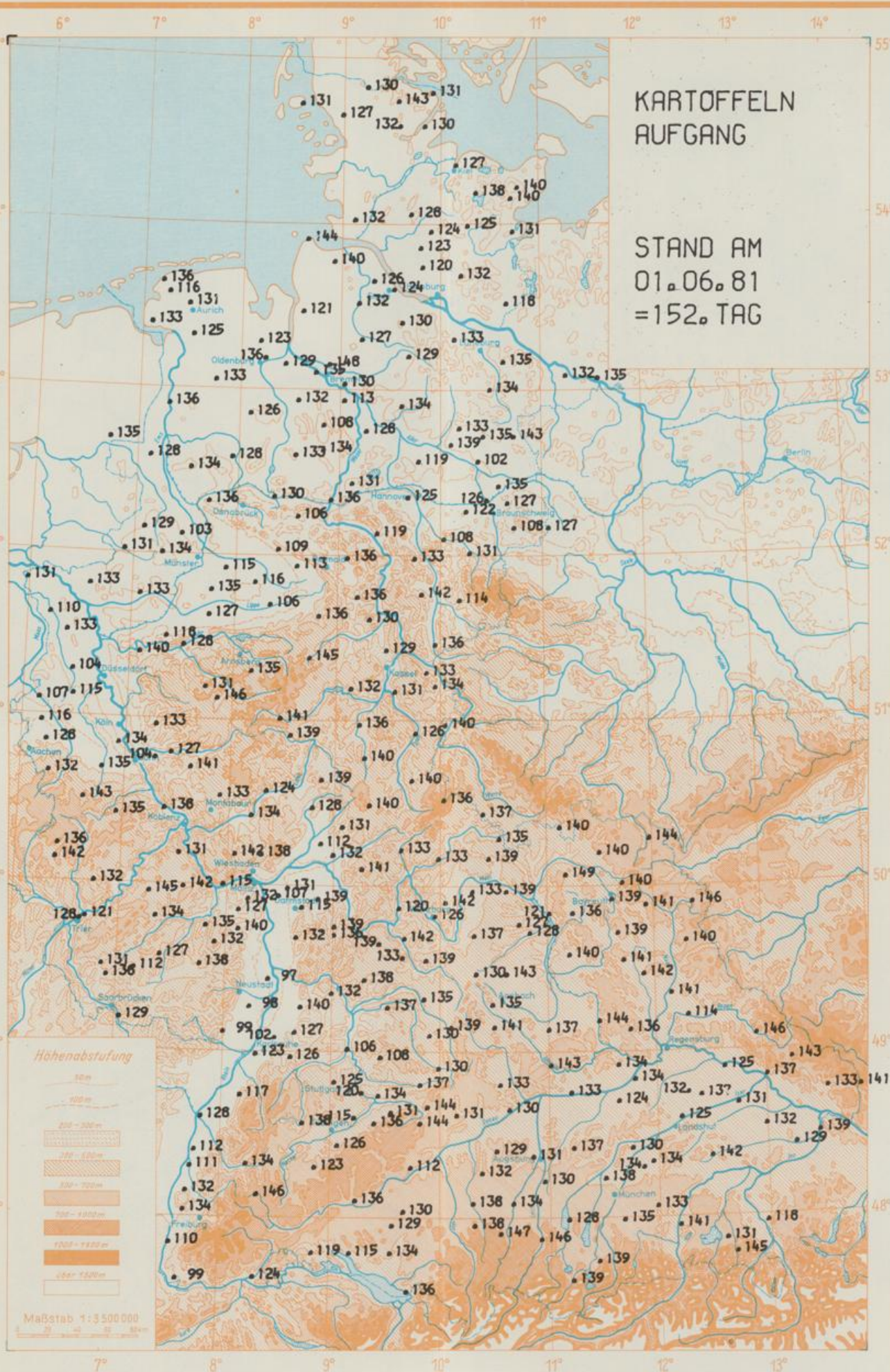
Diese Witterungsbewertungsziffern sind gemäß dem jeweiligen Auflaufdatum von der Witterungsbewertungsziffer des Standardtermins (1981 = 11. Mai) abzuziehen bzw., die Anzahl der Tage dem vorausgerechneten Datum zuzuzählen.



Diese Witterungsbewertungsziffern sind gemäß dem jeweiligen Auflaufdatum von der Witterungsbewertungsziffer des Standardtermins (1981 = 11. Mai) abzuziehen bzw. die Anzahl der Tage dem vorausberechneten Datum zuzuzählen.

KARTOFFELN AUFGANG

STAND AM
01.06.81
= 152. TAG



Höhenabstufung

- 10m
- 100m
- 200-300m
- 300-500m
- 500-700m
- 700-1000m
- 1000-1200m
- 1200-1500m

Maßstab 1:3 500 000

AGRARMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWEIS

VORLAEUFIGE AGRARMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FUER DIE ZEIT VON DONNERSTAG 28. 5.1981 BIS MITTWOCH 3. 6.1981

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

REI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR.

REIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		8	12	3	6	10	10	0	49
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1753	2387	1543	2061	2214	2408	713	13079
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	19	20	22	24	24	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	9	9	8	15	12	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	7	6	7	14	13	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	18	18	20	22	24	18	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	15	15	17	18	20	18	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	12	13	13	14	15	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		63				67		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		88				93		
0- 60 CM TIEFE	%NK		101				109		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	.	0	1	.	19	1	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	60	48	64	64	60	65	74	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	2	2	3	3	1	16
WASSERBILANZ	MM	-1	-3	-2	-1	-3	16	0	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERnte	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
WINTERWEIFZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSRIIRG

46 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		5	4	3	6	4	9	0	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1670	1801	1431	1972	1663	2512	849	11898
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	19	20	24	25	28	19	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	8	9	10	14	14	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	5	8	7	13	12	15	
RODENTEMPERATUR (13GMT)	10 CM TIEFFE GRAD C	17	19	18	22	23	26	20	
	20 CM TIEFFE GRAD C	15	16	17	19	19	22	19	
	50 CM TIEFFE GRAD C	14	14	16	16	17	19	19	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFFE MM			44				37	
	20- 60 CM TIEFFE MM			67				63	
	0- 60 CM TIEFFE %NK			97				86	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	2	2	4	0	.	13	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	81	53	87	65	69	57	82	
VERDUNSTUNG	MM	1	3	1	3	2	4	1	15
WASSERBILANZ	MM	1	-1	1	1	-2	-4	12	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	SEHR RASCH	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	SEHR RASCH	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	SEHR RASCH	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	SEHR RASCH	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	SEHR RASCH	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RESTAENDE SCHLIESSEN SICH	SEHR RASCH	GUT
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	SEHR RASCH	GUT
FUTTERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	SEHR RASCH	GUT
ZUCKERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	SEHR RASCH	GUT
SUESSKIRSCHEN	VORZEITIGER FRUCHTFALL	SEHR RASCH	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	SEHR RASCH	LEICHT GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	SEHR RASCH	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		9	9	2	9	8	11	0	48
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	20	19	26	26	29	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	6	8	8	16	13	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	5	7	7	15	13	17	
BODENTEMPERATUR (13GMT)	10 CM TIEFFE GRAD C	18	20	18	23	24	27	20	
	20 CM TIEFFE GRAD C	16	17	17	18	20	22	19	
	50 CM TIEFFE GRAD C	14	15	15	15	16	17	18	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFFE MM		***					47	
	20- 60 CM TIEFFE MM		***					99	
	0- 60 CM TIEFFE %NK		***						
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	.	0	.	0	4	36	41
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	79	59	69	52	60	48	84	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	2	4	3	5	1	18
WASSERBILANZ	MM	0	-2	-2	-4	-3	-1	35	23

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT		GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBFR NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		9	3	10	14	11	14	12	73
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2152	1363	2331	2675	2202	2577	2350	15650
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		19	19	23	26	27	29	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	10	9	9	13	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		3	9	8	9	11	11	11	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		18	18	22	23	24	27	28	
(13CM) 20 CM TIEFE GRAD C		14	15	17	18	19	22	22	
50 CM TIEFE GRAD C		13	13	14	15	16	16	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				53		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				98		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				57		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		4	5	.	.	.	.	0	9
RELATIV LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		44	84	44	43	48	46	59	
VERDUNSTUNG MM		3	1	4	5	5	6	4	28
WASSERPLANZ MM		1	4	-4	-5	-5	-6	-4	-19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN GESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	REFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
SPAETWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	REFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STOETTEN 734 M UEBFR NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		7	6	7	12	7	13	3	55
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1812	1765	2117	2734	2029	2774	1600	14831
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	17	20	23	25	27	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	9	11	14	15	17	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		3	7	5	12	12	15	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		13	15	18	21	20	25	22	
(13CM) 20 CM TIEFE GRAD C		11	12	14	16	16	18	19	
50 CM TIEFE GRAD C		11	11	12	12	13	14	15	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			103				99		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			185				185		
0- 60 CM TIEFE %NK									
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		3	4	0	.	0	.	11	18
RELATIV LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		62	77	62	50	47	42	73	
VERDUNSTUNG MM		2	1	2	4	4	5	2	20
WASSERPLANZ MM		1	3	-2	-4	-4	-5	9	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERTE	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES Aehrenschieren	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	MEIST AUFGELAUFEN	BESCHLEUNIGT	REFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGERAUT		
SPAETWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STUTT GART

401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		7	8	4	11	9	13	7	59
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1663	1652	1831	2461	2195	2561	1913	14276
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	21	24	27	27	28	25	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	12	12	13	17	16	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	11	8	12	13	12	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	18	21	25	25	26	26	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	15	16	19	20	23	22	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	14	14	15	17	17	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		83				70		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		142				145		
0- 60 CM TIEFE	%NK		88				81		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	1	.	.	0	.	14	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	59	57	48	36	43	55	57	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	4	6	6	5	4	30
WASSERBILANZ	MM	-1	-2	-4	-6	-6	-5	10	-14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERNT	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	STAEDEN/PFLANZEN BELAUBT	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRUEBEN	STAEDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	STAEDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
SUESSKIPSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	SCHLECHT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
REBEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND

FREIBURG

252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		4	7	6	9	13	11	0	50
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1747	2120	2085	2072	2658	2558	1001	14241
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	22	26	27	29	29	24	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	12	13	15	18	18	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	11	9	11	14	14	17	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	20	23	24	28	28	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	16	18	20	21	23	21	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	15	15	16	17	18	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	.	.	0	.	.	42	47
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	47	47	45	50	45	35	67	
VERDUNSTUNG	MM	3	4	5	5	6	7	3	33
WASSERBILANZ	MM	2	-4	-5	-5	-6	-7	39	14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERNT UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ABGERUEHT	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	RESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	STAEDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	STAEDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	GUT
SUESSKIPSCHEN	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	VERFRUEHT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	STARK GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	STARK GESCHAED.
REBEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	BESCHLEUNIGT	VERFRUEHT

28.05. - 03.06.1981

BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	7	5	3	7	11	11	1	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2014	1895	1355	2055	2413	2331	694	12757
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	19	20	26	25	28	21	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	11	11	15	17	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	7	9	9	14	16	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	14	17	17	19	21	23	18	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	16	16	17	21	21	18	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	14	14	15	16	16	16	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM							45	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM							84	
0- 60 CM TIEFE	MM							89	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	0	0	26	.	5	4	35
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	55	52	59	58	66	56	78	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	3	3	3	5	1	20
WASSERPLANZ	MM	-2	-3	-3	23	-3	0	3	15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERTE	ZEITW. UNTERRR.	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AehrenSCHIEREN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINES AehrenSCHIEREN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	BEGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETWEIZEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	6	5	5	8	7	8	6	45
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	20	22	27	25	30	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	11	13	14	15	16	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	9	11	12	13	15	16	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	14	15	17	19	***	***	***	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	15	16	17	***	***	***	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	14	15	15	***	***	***	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		***					23	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		***					35	
0- 60 CM TIEFE	MM		***					28	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	.	.	16	.	3	0	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	60	50	55	47	54	41	49	
VERDUNSTUNG	MM	2	3	3	5	4	7	4	28
WASSERPLANZ	MM	-2	-3	-3	11	-4	-4	-4	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	BEGINN DES SCHOSSENS	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETWEIZEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		8	6	4	10	12	11	0	51
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2138	1984	1617	2289	2280	2262	413	12983
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	19	21	26	26	29	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	10	11	13	16	15	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	7	8	9	15	12	16	
BODENTEMPERATUR (13GMT)	10 CM TIEFE GRAD C	16	19	20	25	28	25	18	
	20 CM TIEFE GRAD C	15	16	16	19	20	21	18	
	50 CM TIEFE GRAD C	13	14	14	15	16	17	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		54				46		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		89				85		
	0- 60 CM TIEFE %NK		89				79		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	.	0	3	.	17	41	65
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	82	79	82	71	63	50	94	
VERDUNSTUNG	MM	1	1	1	3	3	6	0	15
WASSERPTLANZ	MM	3	-1	-1	0	-3	11	41	50

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERROGGEN	ABGEBLUEHT	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRIEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRIEBEN	REIHEN GESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	4	7	8	7	11	0	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	20	22	26	25	30	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	10	12	15	16	16	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	8	10	13	15	13	14	
BODENTEMPERATUR (13GMT)	10 CM TIEFE GRAD C	16	19	22	24	23	27	18	
	20 CM TIEFE GRAD C	14	16	18	20	20	22	19	
	50 CM TIEFE GRAD C	13	13	14	16	16	17	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		43				51		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		62				81		
	0- 60 CM TIEFE %NK		97						
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	0	0	2	0	5	20	28
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	62	62	54	53	69	40	84	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	3	4	2	7	1	21
WASSERPTLANZ	MM	-1	-2	-3	-2	-2	-2	19	7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRIEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRIEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAMBERG 239 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		11	2	12	13	14	14	10	76
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	18	23	27	29	31	28	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	7	10	10	9	12	13	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	9	9	9	10	13	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	18	18	22	26	29	30	30	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	15	17	18	20	23	25	25	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	15	15	16	17	19	20	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		76				66		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		127				112		
0- 60 CM TIEFE	%NK		113				90		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	7	.	.	.	.	27	39
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	58	81	46	36	44	37	48	
VERDUNSTUNG	MM	2	1	4	6	6	7	5	31
WASSERBLANZ	MM	3	6	-4	-6	-6	-7	22	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN GESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEISSENBURG 422 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		10	4	10	13	13	14	10	74
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	19	23	25	28	30	27	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	11	9	10	12	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	10	7	8	10	11	14	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	17	18	22	25	28	30	32	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	15	18	21	22	24	29	
50 CM TIEFE	GRAD C	13	13	14	15	16	17	25	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		58				58		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		94				117		
0- 60 CM TIEFE	%NK		63				84		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	2	.	.	.	.	7	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	55	62	49	44	44	30	59	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	4	5	5	7	4	29
WASSERBLANZ	MM	0	0	-4	-5	-5	-7	3	-18

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	BEGINN DES AehrenSCHIEBENS	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSRURG 376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		8	4	11	13	12	13	11	72
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	20	23	27	29	31	31	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	10	12	10	13	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	7	11	9	12	12	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFFE	GRAD C	16	16	20	22	24	26	27	
(13GMT) 20 CM TIEFFE	GRAD C	14	15	16	18	20	21	23	
50 CM TIEFFE	GRAD C	14	14	15	15	16	17	18	
BODENFFUCHTE 0- 20 CM TIEFFE	MM		41				39		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE	MM		94				101		
0- 60 CM TIEFFE	%NK								
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	7	.	.	.	.	.	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	54	73	48	40	40	35	40	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	4	6	6	7	7	34
WASSERBILANZ	MM	-2	5	-4	-6	-6	-7	-7	-27

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	REGINN DER HEUERTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	REGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	REGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN RELAUBT	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	GUT
ZUCKERRUEBEN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
SPAETWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		8	2	11	13	12	13	12	71
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1919	1067	2497	2845	2503	2705	2624	16160
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	17	23	27	29	30	32	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	8	10	11	13	13	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	8	10	10	12	11	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFFE	GRAD C	17	15	21	24	26	27	29	
(13GMT) 20 CM TIEFFE	GRAD C	15	14	14	18	20	22	23	
50 CM TIEFFE	GRAD C	14	14	14	15	16	17	17	
BODENFFUCHTE 0- 20 CM TIEFFE	MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE	MM		***				***		
0- 60 CM TIEFFE	%NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	0	4	.	.	.	.	.	4
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	64	91	50	35	46	40	33	
VERDUNSTUNG	MM	2	0	4	6	6	7	7	32
WASSERBILANZ	MM	-2	4	-4	-6	-6	-7	-7	-28

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	RESTAENDE SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

28.05. - 03.06.1981

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		6	4	10	9	6	10	5	50
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1535	1671	2017	2096	2031	2332	1802	13484
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	19	23	27	24	29	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	10	13	14	13	13	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	9	12	11	12	12	13	
BODENTEMPERATUR (136MT)	10 CM TIEFE GRAD C	15	18	20	22	23	25	23	
	20 CM TIEFE GRAD C	14	16	18	20	20	22	21	
	50 CM TIEFE GRAD C	14	14	15	16	17	17	18	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFE MM		42				58		
	20- 60 CM TIEFE MM		84				105		
	0- 60 CM TIEFE %NK		79				114		
NIEDERSCHLAG	(24 STUNDEN) MM	2	.	11	28	1	2	9	53
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	76	69	61	62	61	61	64	
VERDUNSTUNG	MM	1	2	3	4	3	4	2	19
WASSERBILANZ	MM	1	-2	8	24	-2	-2	7	34

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT		GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RESTAENDE UEBERALL GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	REIHEN GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETWEIZEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		7	2	4	7	0	5	1	26
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1773	1043	1342	1520	1136	1581	785	9180
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	29	22	20	17	15	19	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	16	14	10	13	11	11	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	12	13	8	11	9	9	10	
BODENTEMPERATUR (136MT)	10 CM TIEFE GRAD C	22	19	18	17	15	18	16	
	20 CM TIEFE GRAD C	20	19	17	16	15	16	15	
	50 CM TIEFE GRAD C	16	17	16	16	16	15	15	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFE MM		52				52		
	20- 60 CM TIEFE MM		109				117		
	0- 60 CM TIEFE %NK		75				81		
NIEDERSCHLAG	(24 STUNDEN) MM	7	1	8	1	0	1	5	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	42	55	57	47	62	50	62	
VERDUNSTUNG	MM	5	3	3	3	2	3	2	21
WASSERBILANZ	MM	2	-2	5	-2	-2	-2	3	2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERTE UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AehrenSCHIEBEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	BESTAENDE SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	BESCHLEUNIGT	GUT
ZUCKERRUEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	BESCHLEUNIGT	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETWEIZEN	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	UNBEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	BESCHLEUNIGT	UNBEFRIEDIGEND
REBEN			

TRIER 265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		3	1	5	11	12	13	7	52
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1422	924	1603	2568	2548	2573	2007	13645
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	17	24	27	26	28	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	11	11	12	15	15	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	10	10	11	14	12	10	
BODENTEMPERATUR (13CM)	10 CM TIEFE GRAD C	18	16	21	25	27	29	25	
	20 CM TIEFE GRAD C	17	15	17	20	22	23	22	
	50 CM TIEFE GRAD C	14	14	14	25	16	17	18	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFE MM			50				47	
	20- 60 CM TIEFE MM			84				74	
	0- 60 CM TIEFE %NK			75				62	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	2	2	6	0	.	14	23	47
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	50	90	58	48	48	48	62	
VERDUNSTUNG	MM	3	0	3	5	5	5	3	24
WASSERBILANZ	MM	-1	2	3	-5	-5	9	20	23

KULTURFN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	REGINN DER HEUERTE	BESCHLEUNIGT	
WINTERROGGEN	MEIST ABGEBLUEHT	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	REGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN GESCHLOSSEN	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
FUTTERRIEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUCKERRIEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	STARK GESCHAED.
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	STARK GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
REBEN	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND

SAARRRIEFCKEN 323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		3	4	4	12	13	12	3	51
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	16	17	23	27	26	27	22	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	10	12	14	15	16	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	10	7	11	11	12	13	
BODENTEMPERATUR (13CM)	10 CM TIEFE GRAD C	13	16	20	23	26	26	21	
	20 CM TIEFE GRAD C	13	14	16	18	20	22	19	
	50 CM TIEFE GRAD C	14	13	13	14	15	17	17	
BODENFEUCHTE (UNTER GRAS)	0- 20 CM TIEFE MM			67				67	
	20- 60 CM TIEFE MM			106				106	
	0- 60 CM TIEFE %NK			59				59	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	5	0	2	.	.	8	13	28
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	62	58	55	44	46	49	84	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	3	5	5	5	1	23
WASSERBILANZ	MM	3	-2	-1	-5	-5	3	12	5

KULTURFN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE GRAESERBLUETE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	REGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	UEBERALL AUFGEANGEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SPAETKARTOFFELN	UEBERALL AUFGELAUFEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRIEBEN	WERDEN VEREINZELT	NORMAL	GUT
ZUCKERRIEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	SCHLECHT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	LEICHT GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	UNBEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		5	0	5	9	8	10	0	37
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16	17	22	26	27	31	20	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	11	13	12	15	13	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	9	12	11	13	11	15	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		17	16	21	23	25	27	21	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		15	15	18	19	20	22	19	
50 CM TIEFE GRAD C		14	14	14	15	16	17	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				63			66		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				126			122		
0- 60 CM TIEFE %NK				99			98		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		4	4	.	6	.	17	47	78
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		68	87	52	47	65	36	79	
VERDUNSTUNG MM		2	1	3	5	2	7	1	21
WASSERBILANZ MM		2	3	-3	1	-2	10	46	57

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT		GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	REGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRIEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRIEBEN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GIESSFN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		5	0	4	12	10	12	0	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1447	743	1674	2271	2377	2299	777	11588
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		16	18	22	27	27	29	20	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	11	13	12	15	15	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		2	11	11	8	12	12	15	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		16	17	20	23	25	28	20	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		14	15	17	20	24	23	19	
50 CM TIEFE GRAD C		13	14	14	15	17	17	18	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		15	5	.	11	1	22	25	79
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		69	84	62	45	56	55	77	
VERDUNSTUNG MM		1	1	2	5	4	5	1	19
WASSERBILANZ MM		14	4	-2	6	-3	17	24	60

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	BEGINN DER HEUERENTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	BESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETKARTOFFELN	STAUDEN/PFLANZEN BELAUBT	BESCHLEUNIGT	GUT
FUTTERRIEBEN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	GUT
ZUCKERRIEBEN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	BESCHLEUNIGT	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		4	3	5	13	11	13	4	53
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1383	1377	1818	2588	2610	2520	1371	13667
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	18	21	23	27	28	31	23	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	11	10	12	16	15	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	11	9	11	15	14	13	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	18	24	30	27	29	24	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	16	20	22	22	22	21	
50 CM TIEFE	GRAD C	15	15	15	17	17	18	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		42					33	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		85					85	
0- 60 CM TIEFE	%NK		58					50	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	.	.	6	.	15	22	44
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	49	58	52	44	46	35	69	
VERDUNSTUNG	MM	3	3	4	6	5	7	2	30
WASSERBILANZ	MM	-2	-3	-4	0	-5	8	20	14

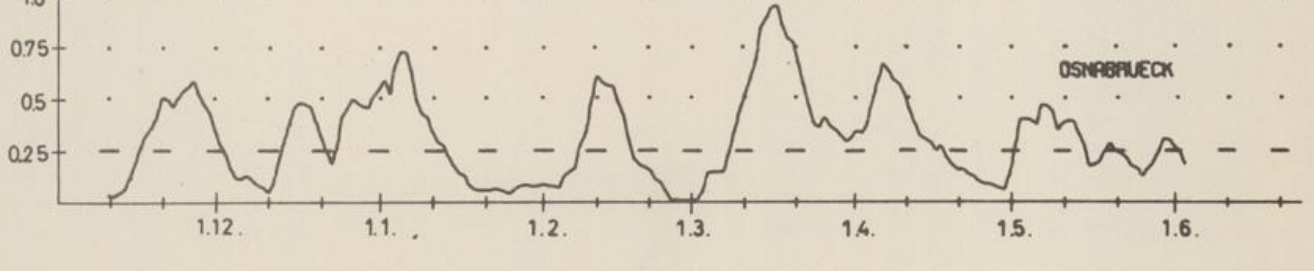
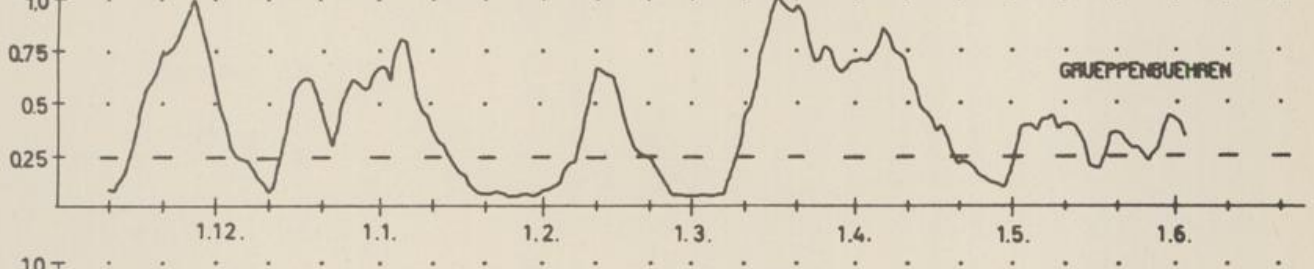
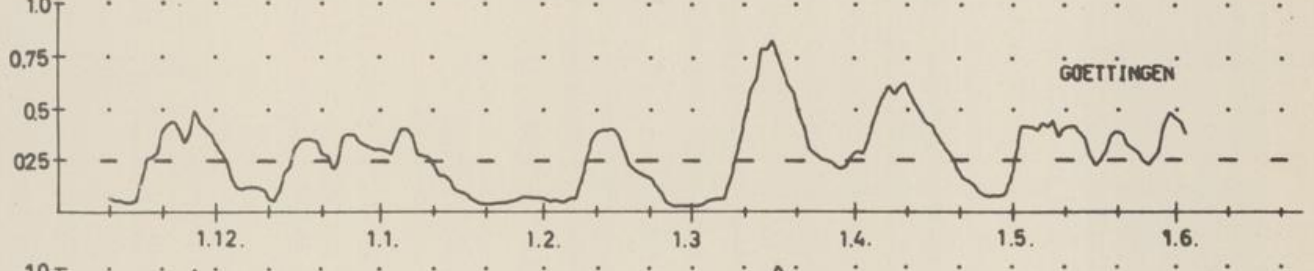
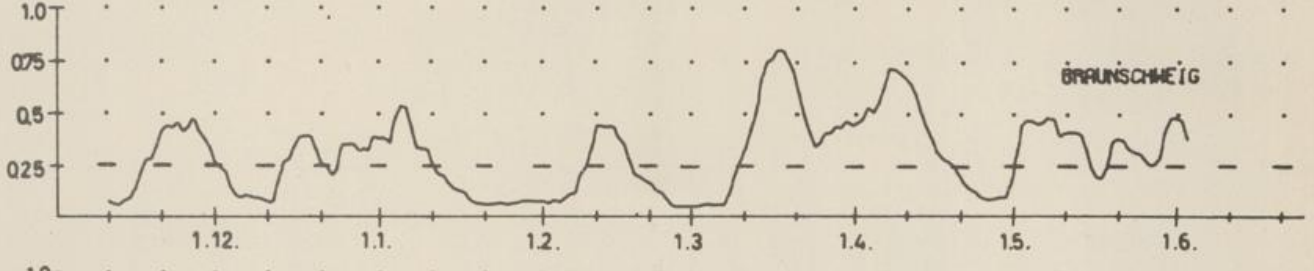
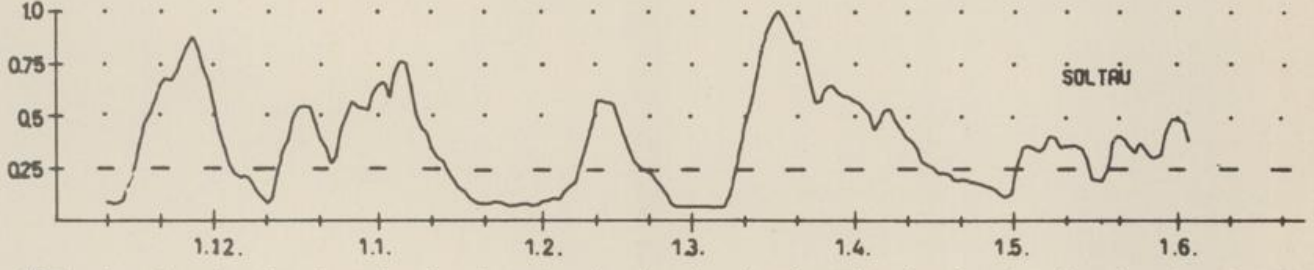
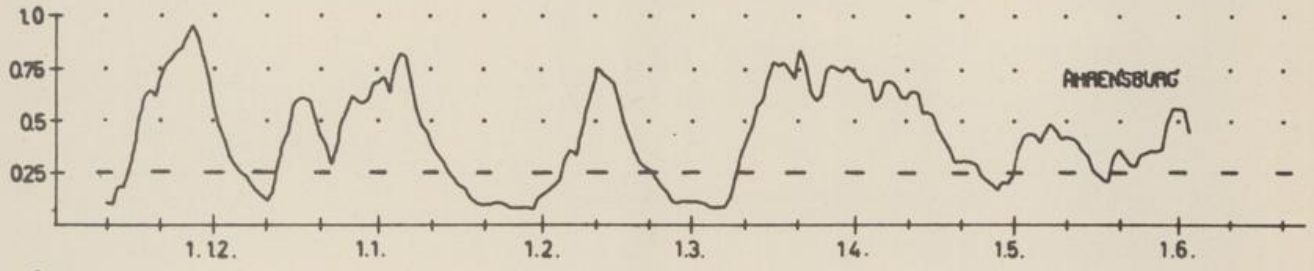
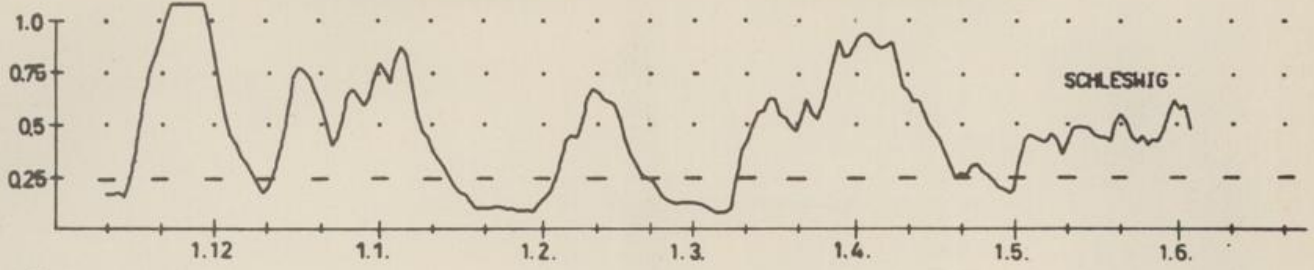
KULTURFN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	HEUERENTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
WINTERWFIZEN	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS	NORMAL	GUT
SOMMERGERPSTE	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
HAFER	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
MAIS	BEGINN DES AUFGANGS	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH	NORMAL	GUT
SPAETKARTOFFELN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHFN	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

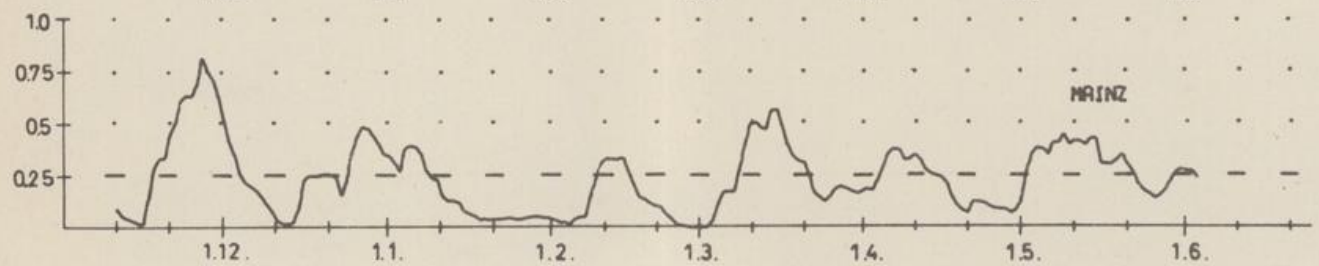
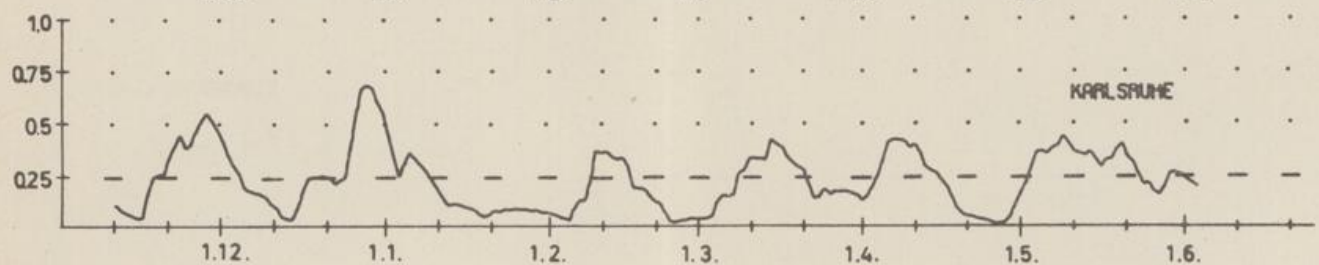
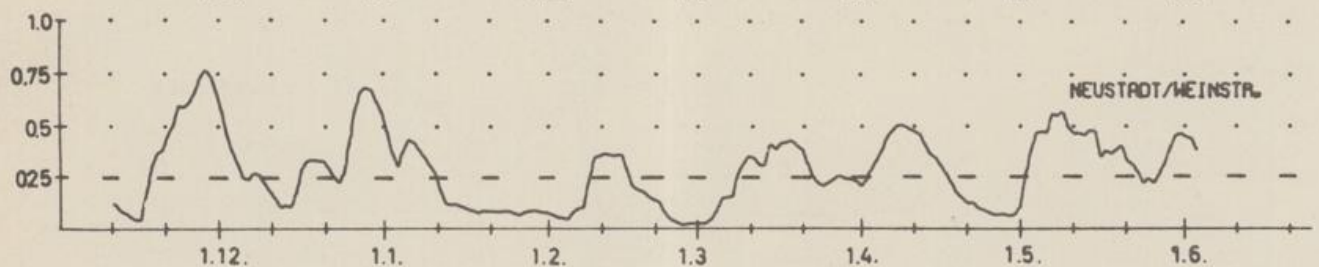
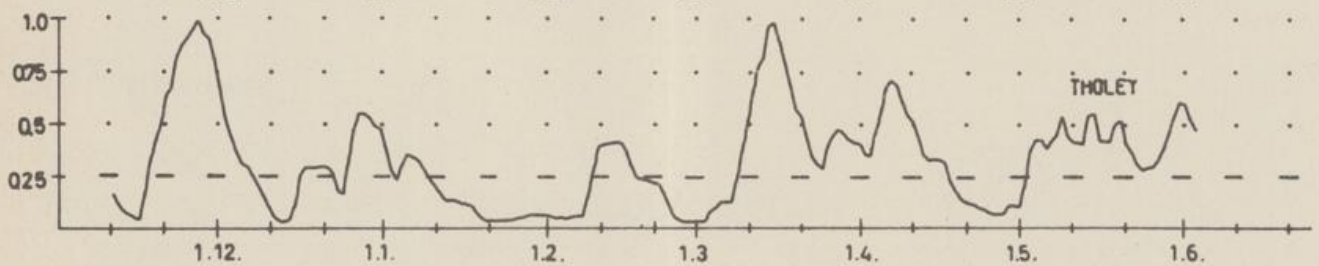
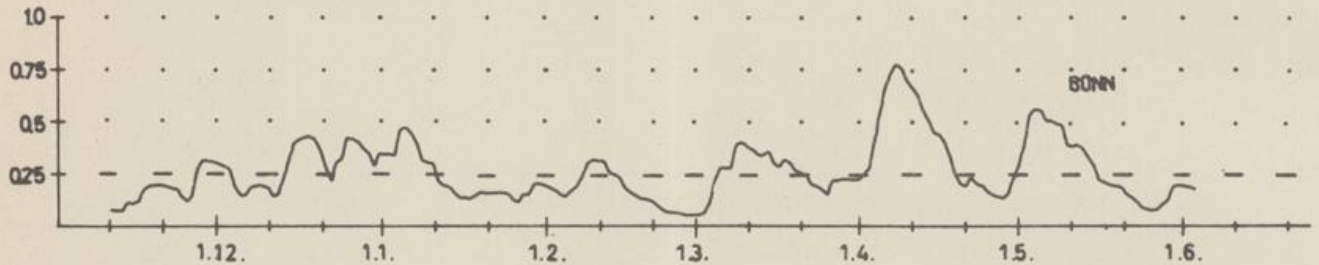
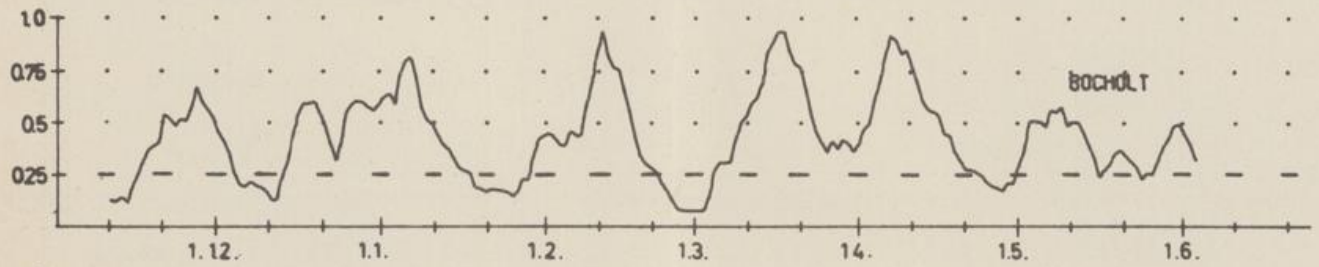
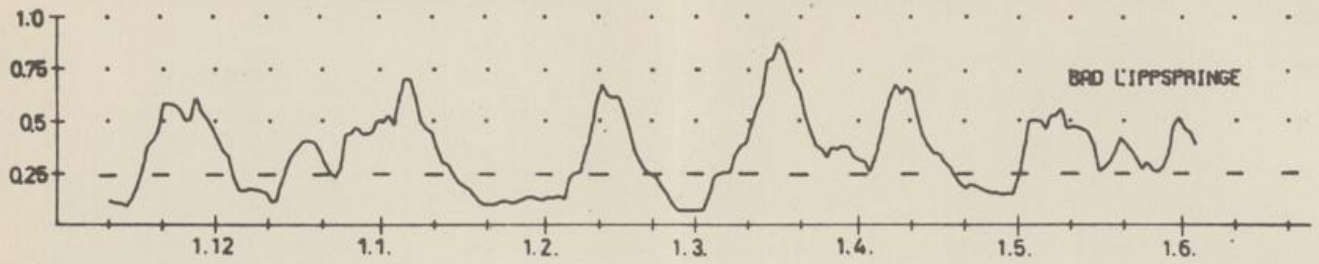
TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		7	3	11	12	12	13	6	64
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	2024	1504	2427	2584	2557	2510	2114	15720
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	17	20	23	27	28	30	26	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	8	11	10	12	16	16	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	10	9	10	16	14	17	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	16	17	23	26	27	29	28	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	14	15	18	21	23	24	24	
50 CM TIEFE	GRAD C	14	14	14	16	17	18	19	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		62					55	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		128					130	
0- 60 CM TIEFE	%NK		79					75	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	0	.	.	.	.	22	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	51	60	46	42	46	44	54	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	4	5	5	6	4	29
WASSERBILANZ	MM	-2	-2	-4	-5	-5	-6	18	-6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	ALLGEMEINE BLUETE		
WINTERWFIZEN	ALLGEMEINES AEHRENSCHIEBEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERPSTE	BEGINN DES AEHRENSCHIEBENS		
HAFER	IM SCHOSSEN		
MAIS	IN DER BLATTENTWICKLUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
FRUEHKARTOFFELN	RESTAENDE MEIST GESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETKARTOFFELN	REIHEN SCHLIESSEN SICH		
FUTTERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	IM FRUCHTWACHSTUM		
SPAETZWETSCHFN	IM FRUCHTWACHSTUM		
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM		
REBEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG		

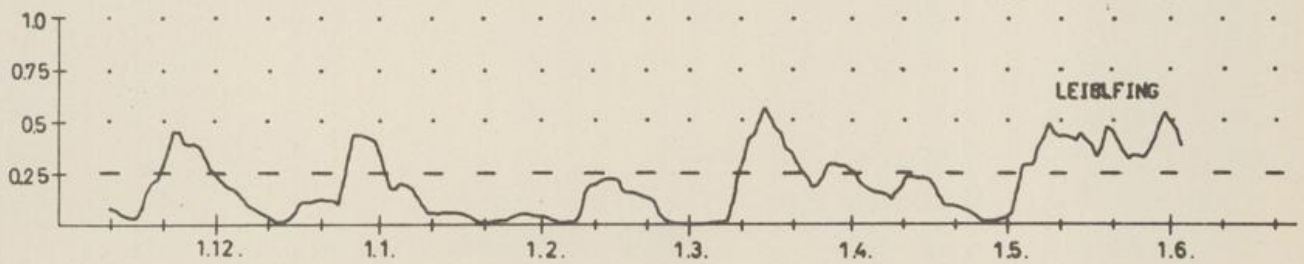
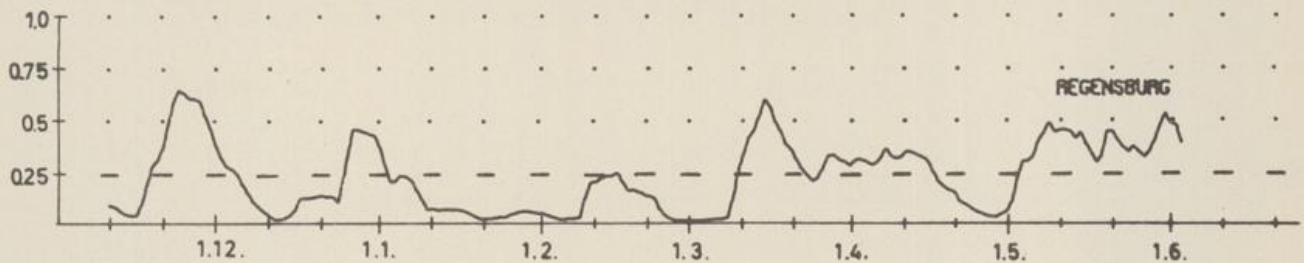
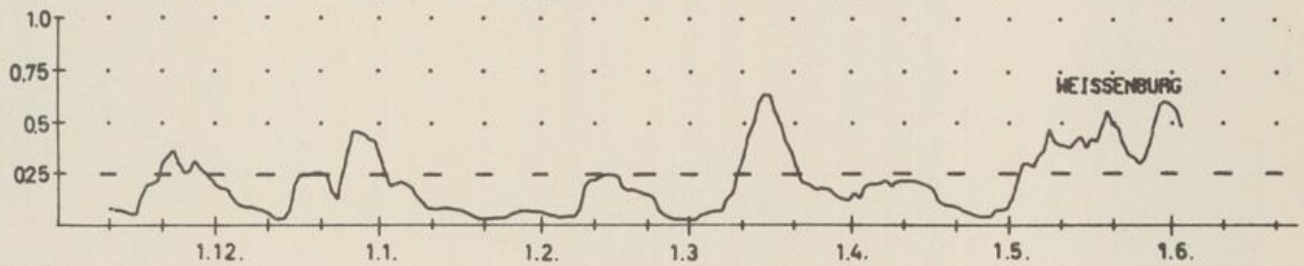
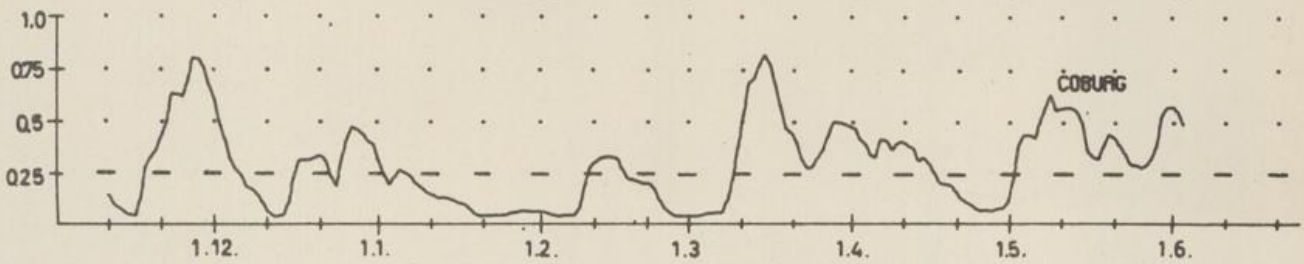
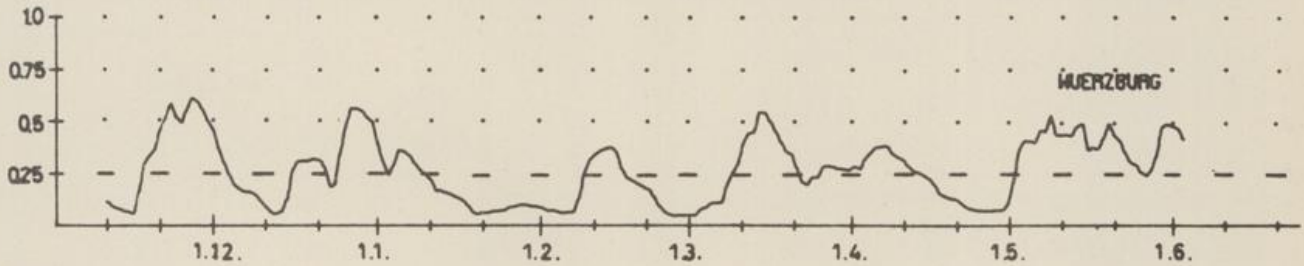
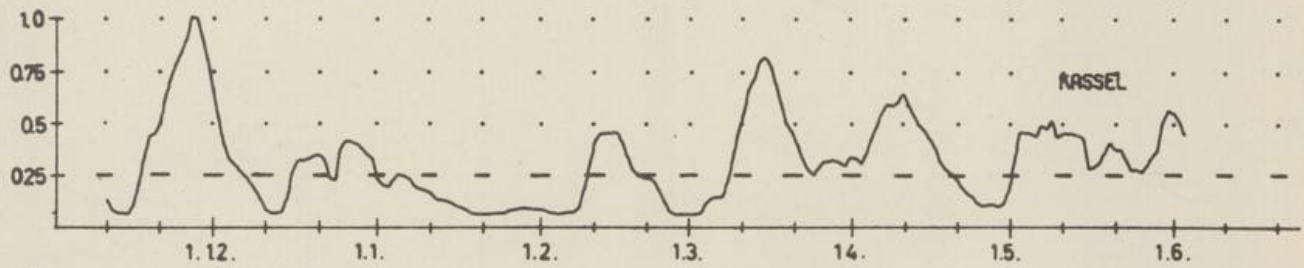
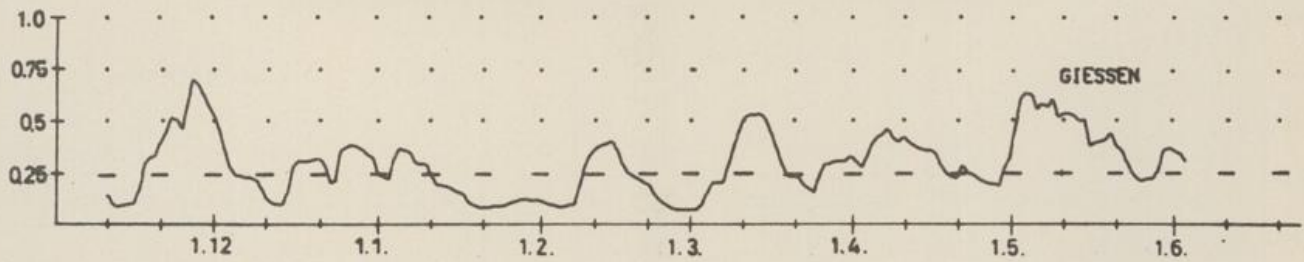
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
BEI WI-WEIZEN STAND AM 1. 6. 81 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 1. 6. 81 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 1. 6. 81 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR *CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES*
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 1. 6. 8; HRSG. DWD. ABT AM

